

Orchester sitzt auf gepackten Koffern



Das Jugendorchester lädt zu einem Abschiedskonzert ins Arnoldinum ein. Bevor die jugendlichen Musiker ihre Koffer für eine Konzertreise nach Norwegen packen, spielen sie noch einmal in ihrer Heimatstadt.

Borghorst. Das Jugendorchester Borghorst lädt am Sonntag (20. April) zum Konzert in das Gymnasium Arnoldinum in Burgsteinfurt. Beginn ist um 17 Uhr.

Das Orchester packt seine Koffer zur lange vorbereiteten Reise nach Norwegen. Denn dort möchten die Musiker mit vielen anderen internationalen Orchestern an den Feierlichkeiten zur Ernennung der Stadt Stavanger zur diesjährigen Kulturhauptstadt teilnehmen. Bereits im vergangenen Jahr wurden sie von ihren norwegischen Freunden dazu eingeladen, heißt es in einem Presstext des Orchesters.

Für knapp zwei Stunden möchten das Studioorchester und die Big Band bei dem Konzert in Burgsteinfurt ein großes Publikum mit auf ihren Weg nehmen: In Afrika besuchen sie den „König der Löwen“ und erleben mit ihm viele spannende

Abenteuer. In England begegnet ihnen in den Katakomben eines alten Theaters das „Phantom der Oper“ (A. Loyd Webber), das sie in seinen Bann ziehen will. Doch „Mission impossible“ (Lalo Shiffrin) und sie setzen über den großen Teich nach Mexiko, wo die Kinder von „Jesus Sanchez“ (Children of Sanchez , Chuck Mangione) in den Slums einer mexikanischen Großstadt um 1960 für ihr Leben und ihre Familie kämpfen müssen. Und dies hoffentlich schaffen mit dem Lied „You raise me up“ von Josh Groban : I can stand on mountains, I walk on stormy seas, I am strong when I am on your shoulders. You raise me up to more than I can be.“

Wenn Orchesterleiter Thomas Blanke dann „Murphy´s Gesetz“ besingt, damit alles was schief gehen kann, doch nicht schief geht, kann die Reise weitergehen in nördlichere Richtung. Die Musiker ziehen sich jetzt endlich mal die Schuhe aus (Zieh die Schuhe aus, Haß/Ramond) lehnen sich etwas zurück, nehmen sich ihre Instrumente (Pick up the pieces, Harry Kim) und machen Music (John Miles) bis sie Louis Armstrong treffen, der ihnen die Augen öffnet für „What a wonderful world“.

Während sie auf ihrem langen Weg noch über „Things“ (Bobby Darin) nachdenken, galoppieren sie schon in höllischem Tempo über die Weite der Prärie (Carl Strommen), bis Norwegen, das „Land of make believe“ (Chuck Mangione), endlich in Sicht ist. Dabei stellen sie wieder einmal fest, „Baby, it`s cold outside“ (Frank Loesser). Naja, immerhin haben die Reisenden diesmal sogar Schlafsäcke im Gepäck, weil die Gastgeber für so viele Musiker nicht genug Bettwäsche haben: „Don´t know why“ (Norah Jones).

Eintrittskarten zu sieben Euro für Erwachsene und fünf Euro für Jugendliche bis 18 Jahre gibt es an der Konzertkasse und im Vorverkauf bei der Catharinen-Apotheke und im Büchereck in Borghorst.

09 · 04 · 08

URL: http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis_steinfurt/steinfurt/?em_cnt=233921&em_loc=31

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2008